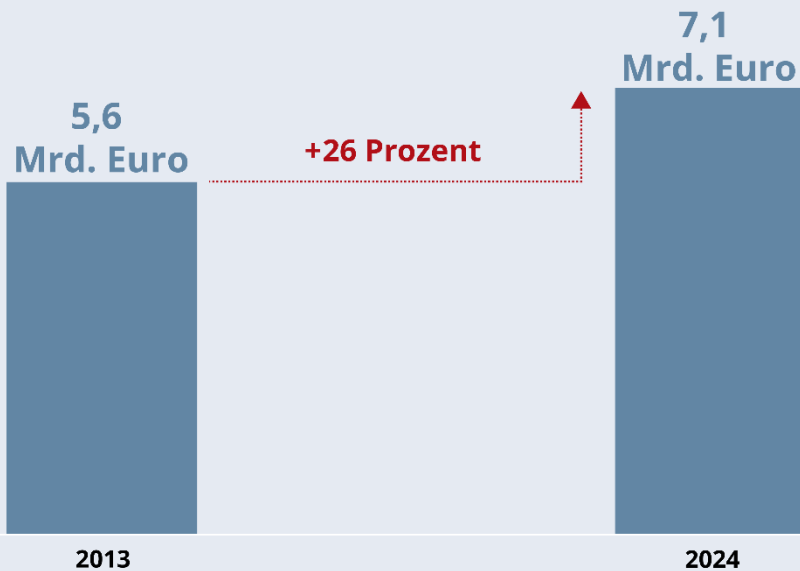




GKV-Vergütung für Apotheken



Quelle und Darstellung: GKV-Spitzenverband

Die Erhöhung von **rund 1,5 Mrd. Euro** verteilt sich wie folgt (Stand 2024):

- Ca. 570 Mio. Euro auf den Anstieg des variablen Vergütungsanteils (3%-Aufschlag)
- Ca. 250 Mio. Euro auf die Zuschläge für Nacht- und Notdienste und pharmazeutische Dienstleistungen (jeweils etwa hälftig)
- Ca. 540 Mio. Euro durch die gestiegene Packungszahl
- Ca. 40 Mio. Euro durch Betäubungsmittelgebühren
- Ca. 65 Mio. Euro für die Vergütung der Botendienste
- Ca. 20 Mio. Euro für die Lieferengpassgebühr